

selbständige ferraresische Lokalnachricht vorgelegen hat, scheint mir unverkennbar. Er hat nicht, wie Winkelmann meint, die beiden von Rolandin getrennt erzählten Belagerungen von Ferrara irrthümlich zusammengeschweisst, — im Gegentheil: er weiss mit Recht nur von einer Belagerung und giebt uns gerade einen Beleg dafür, wie Rolandin verkannt hat, dass sich die beiden ihm vorliegenden Berichte auf ebendieselbe Thatsache bezogen. Der Hergang ist hier der folgende:

Azzo und Richard rücken vor Ferrara. Richard mit veronesischen Rittern wird zu Friedensunterhandlungen in die Stadt aufgenommen. Durch ihr unzüchtiges Benehmen entsteht Tumult. Von den Veronesen werden die einen verjagt, die andern gefangen. Richard selbst wird bei der S. Johanniskirche ergriffen, erhält aber auf Fürsprache der Gattin Salinguerra's, deren Stiefsohn er ist, Wohnung in deren Hause.

Diese Darstellung — in's J. 1222 verlegt — lässt sich mit der unsrer Annalen sehr wohl vereinigen und macht den Eindruck innerer Wahrheit und Folgerichtigkeit. Das Verwandtschaftsverhältnis erklärt die Vermittlerthätigkeit des Grafen Richard ebenso wie seine baldige Befreiung. Ob das unzüchtige Verhalten der Veronesen Grund oder nur Vorwand zum Angriff war, mag dahingestellt bleiben¹. Jedenfalls verdient danach die paduanische Ueberlieferung für diese Ereignisse keinen Glauben mehr.

Ich habe mit dieser Erörterung in der Zeitfolge unsrer Annalen schon etwas vorgegriffen und trage hier noch eine Nachricht aus O zum J. 1218 nach, deren Uebersetzung in Z ungenau ist. Sie mag zur Ergänzung von Winkelmann's Jahrbüchern Friedrichs II. (I, 87) dienen:

'Azo Pertegonus de Bononia fuit potestas Verone et Iacobinus Pistimisorum fuit potestas Cerete; et eodem anno expulsus fuit² de podestaria per partem comitis³, et Petrus Malederate combusit (!) partem palatii comunis Verone'.

Auch für die folgenden Jahre ist der Text in O (wie in Z) um manche Lokalnachricht reicher, als E, und es

1) Einen weiteren Beleg für die Gefangenschaft des Grafen Richard im J. 1222 bietet die Angabe der kurzen Annalen, die Cipolla (N. arch. Ven. VI, 158) mittheilt. Dieselbe Notiz findet sich in den Ann. vet. (Arch. Ven. IX, 90), wo die Jahreszahl nur durch Versehen entstellt ist.
2) Gemeint ist Azo Pertegonus, vgl. Ann. Mant. (SS. XIX, 20): 'et combustum fuit palatium Verone et expulsa podestaria Verone'. Vgl. Winkelmann Jahrb. Fried. II. I, 87.
3) Richards von S. Bonifacio.